



AMERICA/MEXIKO - Kinder müssen 35 Stunden pro Woche unter gefährlichen Bedingungen arbeiten

Mexico City (Fides) – Von den über drei Millionen Minderjährigen, die in Mexiko oft unter gefährlichen Bedingungen arbeiten, besuchen 1,2 Millionen (39%) keine Schule. Wie aus einer Untersuchung des Módulo de Trabajo Infantil INEGI-Secretaría del Trabajo hervorgeht, arbeiten 5.5% dieser Kinder an ungeeigneten orten, 28% üben gefährliche Tätigkeiten aus und 31.5% arbeiten mehr als 35 Stunden pro Woche. Es gibt im Land nur wenige unzureichende Bestimmungen die Kinder vor diesem Missbrauch schützen und es sind keine Strafen vorgesehen. Ursache für Kinderarbeit ist Armut, Ungleichheit, Chancenlosigkeit, Arbeitslosigkeit und der Zerfall der Familien. Die meisten Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 5 und 17 Jahren arbeiten in den Staaten Mexico City, Chiapas, Jalisco, Puebla, Guerrero, Michoacán, Guanajuato, Oaxaca und Veracruz. (AP) (Fides 5/6/2014)